



TUCH+TECHNIK
TEXTILMUSEUM
NEUMÜNSTER

2022

MEDIENINFORMATION

Schamlos? Sexualmoral im Wandel

Sonderausstellung im Museum Tuch + Technik

Das Miteinander der Geschlechter hat sich in den vergangenen sieben Jahrzehnten tiefgreifend und nachhaltig verändert. Alte Leitbilder gingen über Bord – in der Bundesrepublik ebenso wie in der DDR. In Bezug auf Sexualität und Partnerschaft scheint heute alles möglich. Das Museum Tuch + Technik zeigt „Schamlos? Sexualmoral im Wandel“, eine Ausstellung der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Die Ausstellung zeigt die tiefgreifenden Veränderungen von Sexualmoral und Geschlechterbeziehungen in Deutschland seit Ende des Zweiten Weltkrieges. Dabei berücksichtigt sie die unterschiedlichen Lebensbedingungen und -erfahrungen im Osten und Westen der Republik.

Partnerschaft und Sexualität gehören zum Intimsten des Menschen. Gleichzeitig unterliegen sie gesellschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen und sind oft Gegenstand öffentlicher Debatten. Gegliedert in sechs Bereiche behandelt die Ausstellung „Schamlos? Sexualmoral im Wandel“ die Kontroverse um Sexualität und Geschlechterbeziehungen zwischen Liberalisierung, Werteverfall und Pluralisierung.

Die Ausstellung besteht aus Plakaten, Zeitschriften, Fotografien sowie einigen dreidimensionalen Objekten. Eine lila Latzhose ist Sinnbild der politischen Emanzipation. Zensierte LP-Covers von Roxy Music und den Rolling Stones werden zum Manifest einer ganzen Bewegung. Zeitschriften wie die „Bravo“, Spiele zu Verhütung und Sexualität oder ein Filmplakat des Regisseurs Oswalt Kolle stehen für eine neue Aufklärungswelle Ende der 1960er Jahre. Für eine aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten sorgen interaktive Elemente, beispielsweise eine Befragungstafel zum Thema „Wer hat Sie aufgeklärt?“

Die Ausstellung ist vom 18. November 2022 bis 15. Januar 2023 zu sehen.

Information

Museum Tuch + Technik
Dorothe Jacobs
Kleinflecken 1
24534 Neumünster
04321 – 559 58 15
jacobs@tuch-und-technik.de